

Protokoll zur 19. ordentlichen Sitzung des Studierendenrates



Anwesenheit

Ort: Haus 13 (Raum 104)			
Datum: 14.10.2026			
Begin: 18:03 Uhr			
Ende: 19:42 Uhr			
Name, Vorname	Referat	Anwesend	Abwesend
Gadziomski, Patryk	Vorsitz	X	
Schröter, Tom	Finanzen		X
Freier, Brigitte	Finanzen		X
Hyka, Pauline	Finanzen	X	
Solis, Santiago	HoPo	X	
Range, Hardness	HoPo	X	
Stolte, Sedra	Nachhaltigkeit	X	
Koepke, Helena	Kultur	X	
Hofrichter, Tim	StuK	X	
Steyer, Samuel	StuK	X	
Kasch, Daniel	Offi/Technik		X
Voigt, Ann-Kristin	Soziales	X	
Berger, Luca	Sport		X
Anwesende Referenten: 9			
Gäste: Josephine Langer und Tom Berein aus StuPa			

Inhaltsverzeichnis

Öffentlicher Teil	3
TOP 1 Eröffnung der Sitzung / Begrüßung	3
TOP 2 Prüfen der Anwesenheit	3
TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit	3
TOP 4 Anträge auf Änderung der Tagesordnung	3
TOP 5 Mitteilung anstehende Termine	3
TOP 6 Protokoll	3
TOP 7 Abstimmung Löffelball	3
TOP 8 Preisänderung DST	4
TOP 9 Erstattung Deutschlandsemesterticket	5
TOP 10 Berichte aus den Referaten	5
TOP 11 Aktuelles aus dem StuPa	7
TOP 12 Anfragen aus der Studierendenschaft	7
TOP 13 sonstiges	7
Erklärung des Schriftführers	7

1 **Öffentlicher Teil**

2 **TOP 1 Eröffnung der Sitzung / Begrüßung**

3 Um 18:03 Uhr wurde die Sitzung durch den Vorsitz eröffnet, der alle
4 Anwesenden herzlich begrüßte. Um 18:17 Uhr kommt Pauline Hyka dazu. Um
5 18:27 Uhr verlässt Sedra Stölte für zwei Minuten den Raum.

6 **TOP 2 Prüfen der Anwesenheit**

7 9 anwesende Referenten verteilt über WebeX und den Senatssaal.

8 **TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

9 Der StuRa ist mit 9 Mitgliedern beschlussfähig.

10 **TOP 4 Anträge auf Änderung der Tagesordnung**

11 Es gibt keine Anträge.

12 **TOP 5 Mitteilung anstehende Termine**

13 21.10.2026: StuRa-Interviews

14 01.11.2026: Neue StuRa-Legislatur

15 07.11.2026: Löffelball

16 10.11.2026: Expert Talk: From Google to Founder – Career, Life & AI

17 11.11.2026: Wildau verbindet

18 **TOP 6 Protokoll**

19 Mit neun dafür bei einer Enthaltung wurde das Protokoll 15 angenommen,
20 Weitere kommen zu einem späteren Zeitpunkt.

21 **TOP 7 Abstimmung Löffelball**

22 Unter dem Tagesordnungspunkt Fotobox wurde ein vorliegendes Angebot
23 besprochen. Obwohl dieses teurer ausfällt als ursprünglich gedacht, bewegt
24 es sich weiterhin im Rahmen der Gesamtkalkulation. Der verbleibende Betrag
25 soll für zusätzliche Foto-Drucke genutzt werden. Auf Nachfrage, weshalb kein
26 zweites Angebot eingeholt wurde, wurde erläutert, dass alternative Angebote
27 kein angemessenes Preis-Leistungs-Verhältnis aufwiesen. Das vorliegende
28 Angebot wurde schließlich mit neun Ja-Stimmen bei einer Enthaltung
29 angenommen.

30 Für das Sicherheitspersonal lag ebenfalls ein Angebot vor, das mit acht Ja-
31 Stimmen und einer Enthaltung angenommen wurde. Es wurde festgehalten,
32 dass das Sicherheitspersonal für die anstehende Veranstaltung eine genauere
33 Einweisung bezüglich der Durchführung von Taschenkontrollen sowie des
34 konsequenten Verweisens von Personen der Location erhalten soll.

35 Das vorliegende Angebot für die Anmietung von Bauzäunen wurde von der
36 Versammlung einstimmig mit neun Ja-Stimmen angenommen.

37 Im Rahmen des DJ-Bookings wurde die Entscheidung über den DJ für den
38 Mainfloor verschoben. Grund hierfür war das gesplante Feedback aus der
39 Veranstaltung *Exams Out*, weshalb die Option zur Suche eines neuen DJs im
40 Raum steht. Der Einsatz von zwei DJs auf dem Mainfloor wurde aufgrund des
41 erhöhten Abstimmungsbedarfs bei Musik und Equipment verworfen. Bezüglich
42 des DJs für den Techno-Floor ist die Entscheidung weiterhin offen, da hier
43 noch auf das Eintreffen mehrerer Angebote gewartet wird.

44 Das Angebot zur Abfallentsorgung wurde von der Versammlung einstimmig
45 angenommen. Die Anlieferung der Container soll präferiert am Donnerstag,
46 alternativ am Freitag erfolgen, während die Abholung für Montag vorgesehen
47 ist.

48 Beim Thema Bierwagen lag ein Angebot vor, das teurer als die ursprüngliche
49 Kalkulation ausfiel. Die Versammlung stimmte diesem Angebot dennoch mit
50 acht Ja-Stimmen und einer Enthaltung zu. Im Anschluss folgte eine Diskussion
51 über das Becherkonzept. Da das bisherige Mehrwegkonzept beim
52 Zusammenpacken sehr zeitaufwendig ist und Kosten in Höhe von 1.500 Euro
53 verursacht, wurde der Einsatz von kostengünstigeren Einweg-Plastikbechern
54 vorgeschlagen. In der anschließenden Abstimmung stimmten drei Personen
55 für Plastikbecher, zwei für Mehrwegbecher und drei Personen enthielten sich
56 der Stimme.

57 Abschließend wurde der Stand des Schichtplans besprochen. Dieser muss
58 weiter ausgefüllt werden, weshalb alle Beteiligten aufgefordert sind, im
59 Bekannten- und Helferkreis weiter nach Unterstützung zu fragen.

60 **TOP 8 Preisänderung DST**

61 Im Rahmen des Treffens mit dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB)
62 wurde bekanntgegeben, dass der Preis für das Semesterticket ab dem
63 Wintersemester 2027/28 von 226,80 Euro auf 240,48 Euro steigen wird.
64 Dementsprechend steht die Entscheidung im Raum, ob ein neuer Vertrag zu
65 diesem höheren Preis abgeschlossen werden soll, was zu entsprechend
66 höheren Semestergebühren führen würde. Als denkbare Alternative wird der
67 Wechsel zu einem reinen Brandenburg-Ticket diskutiert. Da es sich um eine
68 Vereinbarung zwischen dem Studierendenrat (StuRa) und dem VBB handelt,
69 stimmt der StuRa hierüber eigenständig ohne die Hochschule ab. Zwar liegt
70 die finanzielle Verantwortung beim StuRa, die Hochschule agiert jedoch im
71 Namen des StuRas über eine entsprechende Vollmacht. Der neue Vertrag trifft
72 voraussichtlich im Wintersemester ein Jahr im Voraus in der 44.
73 Kalenderwoche ein, sodass in der 20. Sitzung darüber abgestimmt werden
74 muss; somit tragen sowohl die aktuelle als auch die nachfolgende
75 Legislaturperiode hierfür die Verantwortung. Eine Antwort bezüglich der
76 Haftungsfrage im Falle einer Inanspruchnahme des StuRas steht aktuell noch
77 aus. Hinsichtlich der dual Studierenden wurde klargestellt, dass es keine neue
78 gesonderte Variante geben wird. Das Deutschlandsemesterticket ist

79 ausschließlich für Vollzeitstudierende vorgesehen, während andere
80 Studiengruppen für ihr Ticket selbst verantwortlich sind.

81 **TOP 9 Erstattung Deutschlandsemesterticket**

82 Es gab eine Anfrage einer studierenden Person, ob ihr die Gebühren des
83 Deutschlandsemestertickets erstattet werden könnte. Sie ist an zwei
84 Hochschulen immatrikuliert und verpflichtet, das Deutschlandsemesterticket
85 zweimal zu bezahlen. In der Sitzung wird beschlossen, die Anfrage an die
86 Hochschulverwaltung weiterzuleiten.

87 **TOP 10 Berichte aus den Referaten**

88 **10.1 Referat Hochschulpolitik und Internationales berichtet folgendes:**

89 Das Referat Hochschulpolitik und Internationales berichtete, dass im Rahmen
90 der Initiativenförderung noch ein Restbetrag von 4.700 Euro offen ist. Zur
91 nächsten Sitzung sollen neue Ideen gesammelt werden, wie diese Mittel im
92 Sinne der Studierenden und zur Aufwertung des Campus genutzt werden
93 können. Der verbleibende Betrag wird andernfalls als Übertrag in die nächste
94 Legislaturperiode mitgenommen. Aus den Reihen der Studierenden liegen
95 bereits erste Vorschläge vor, darunter die Einrichtung eines Calisthenics-
96 Parks sowie die Bereitstellung von Wasserständen, Mikrowellen und
97 Wasserkochern. Hierbei wurden jedoch bereits Hürden hinsichtlich des Strom-
98 und Wasseranschlusses sowie der Wasserversorgung angemerkt.

99 **10.2 Referat Vorstand berichtet folgendes:**

100 Das Referat Vorstand berichtete über die Bewerbung der anstehenden
101 Veranstaltungen. Für das Event am 10. November, Expert Talk Wildau — von
102 Google zum Founder — wird noch Aushilfspersonal gesucht; hierbei wurde
103 betont, dass auf die genaue Zählung der Getränke an der Bar geachtet werden
104 muss. Bislang haben sich zwei Personen gemeldet. Zudem wurde die Miete
105 für den StuK am 10. November im Zeitraum von 18 bis 22 Uhr angefragt, und
106 die Anmeldung für die Veranstaltung erfolgt über Luma. Des Weiteren wurde
107 Werbung für das Event „Wildau verbindet“ am 11. November gemacht. Der
108 StuRa wird dort mit einem eigenen Stand für den Getränkeverkauf –
109 angeboten werden Softdrinks, Cider und Bier — vertreten sein. Das Event
110 richtet sich auch an Personen der kommenden Legislaturperiode; aus dem
111 StuRa haben sich bereits zwei Personen zur Unterstützung gefunden.
112 Abschließend wies der Vorstand darauf hin, dass die Protokolle bis zur
113 nächsten Sitzung überarbeitet werden müssen, und machte auf das Angebot
114 bezüglich eines Ehrenamtsnachweises aufmerksam.

115 **10.3 Referat Finanzen berichtet folgendes:**

116 Das Referat Finanzen berichtete, dass die Software Stufi beantragt, Pauline
117 Hyka für die Konten legitimiert wurde. Es wird nun auf Post gewartet.

10.4 Referat Kultur berichtet folgendes:

Das Referat Kultur berichtete, dass die Planung des Löffelballs läuft. Es bestehen besonders Probleme mit dem Schichtplan. Bis jetzt haben sich zu wenig StuRa- und StuPa-Mitglieder eingetragen.

10.5 Referat StuK berichtet folgendes:

Das Referat StuK erkundigte sich beim Vorstand nach Rückmeldungen bezüglich der defekten Eismaschine. Der Vorstand teilte mit, dass bisher keine Rückmeldung eingegangen sei. Da das Gerät ursprünglich noch Garantie hatte, diese nun aber abgelaufen ist, soll es ungern für viel Geld ersetzt werden. Stattdessen wird erwogen, rechtliche Schritte anzudrohen und sich mit einem Anwalt zusammenzusetzen. Zudem würden bei einer externen Reparatur durch eine andere Firma als den ursprünglichen Hersteller entsprechende Kosten anfallen. Bezüglich einer kaputten Kühltheke für einen Abend gab es lange Zeit keine Rückmeldung, jedoch funktioniert diese mittlerweile wieder. Darüber hinaus wurde kurz über das Oktoberfest und die Halloweenparty berichtet. Es soll demnächst überprüft werden, ob die Leinwände einsatzbereit sind. Weiterhin wurde mitgeteilt, dass ein beschädigter Handtuchhalter mit Kosten von über 1.000 Euro von der Versicherung des Verursachers übernommen wird. Die genaue Abwicklung läuft zwischen dem Hausmeister Tryonadt und der betroffenen Mieterpartei am Ort des Schadens.

10.6 Referat Nachhaltigkeit berichtet folgendes:

Das Referat Nachhaltigkeit berichtete, dass das Projekt Foodsharing aufgrund von Personalmangel bis auf Weiteres keine Veranstaltungen mehr durchführen kann und derzeit nach neuen Wegen und Alternativen gesucht wird. Als neuer Vorschlag wurde kurzfristig eine Büchertauschbörse eingebracht; langfristig sind Bücherboxen in der Bibliothek oder in Halle 17 unter der Treppe im Gespräch. Hierfür soll zunächst ein Event für Bücher organisiert und entsprechende Initiativförderung beantragt werden. Eine Anfrage an die Bibliothek bezüglich alter Bücher ist geplant, wobei die Tauschbörse grundsätzlich offen für alle Bucharten sein soll, da sich das Angebot über den Markt selbst regulieren wird. Der StuRa übernimmt dabei die Verantwortung für die Sauberkeit und Ordnung vor Ort. Ein weiterer Vorschlag betraf zusätzliche Sitzgelegenheiten auf dem Campus. Hierbei wurde jedoch festgehalten, dass die Verantwortung voraussichtlich bei der Hochschule und der Vizepräsidentin liegt, weshalb der StuRa in dieser Angelegenheit nicht weiter tätig wird.

10.7 Referat Öffentlichkeitsarbeit und Technik berichtet folgendes:

Das Referat Öffentlichkeitsarbeit und Technik war nicht anwesend.

10.8 Referat Soziales berichtet folgendes:

Das Referat Soziales berichtete, dass eine weitere E-Mail zum Vernetzungstreffen queerer Hochschulgruppen ankam. Da es eine Überschneidung mit der StuRa eigenen Veranstaltung Löffelball am 07.11.2026 gibt, wird kein StuRa-Mitglied am Vernetzungstreffen teilnehmen.

10.9 Referat Hochschulsport und Gesundheit berichtet folgendes:

Das Referat Hochschulsport und Gesundheit war nicht anwesend.

164 **TOP 11 Aktuelles aus dem StuPa**

165 Der StuPa berichtete, dass die Parkplatzsituation auf dem Hochschulcampus
166 besprochen und entschieden wurde, dass die Motorräder weiterhin auf dem
167 breiten Gehweg vor Halle 14 parken dürfen. Zuletzt wurde noch einmal
168 erinnert, sich für die nächste Legislatur im StuRa zu bewerben.

169 **TOP 12 Anfragen aus der Studierendenschaft**

170 Es lag eine Anfrage aus der Studierendenschaft vor. Es gab eine Beschwerde
171 und Bitte um eine neue Dartscheibe im StuK, weil die alte Dartscheibe kaputt
172 ist. Der StuK selbst sieht noch keine Dringlichkeit hier.

173 **TOP 13 sonstiges**

174 Unter diesem Tagesordnungspunkt gab es keine weiteren sonstigen Themen
175 zu besprechen.

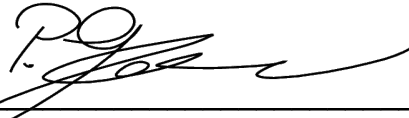
176 Folgende TOPs stehen für die nächste Sitzung fest: Löffelball, Vertrag zum
177 Deutschlandsemesterticket, Abschiedsparty

178 **Erklärung des Schriftführers**

179 Durch das Unterzeichnen garantieren die Schriftführenden den
180 wahrheitsgemäßen Inhalt dieses Protokolls sowie das keine relevanten Dinge
181 ausgelassen oder aus freien Stücken hinzugeführt wurden.



Ann-Kristin Voigt, Schriftführende



Patryk Gadziomski, Vorsitzender

Minutes of the 19th Regular Meeting of the Student Council



Attendance

Place: House 13, (Room 104)			
Date: 14th October 2026			
Begin: 6:03 p.m.			
End: 7:42 p.m.			
Last Name, First Name	Department	Present	Absent
Gadziomski, Patryk	Chair	X	
Schröter, Tom	Finance		X
Freier, Brigitte	Finance		X
Hyka, Pauline	Finance	X	
Solis, Santiago	HoPo	X	
Hardness, Range	HoPo	X	
Koepke, Helena	Culture	X	
Hofrichter, Tim	StuK	X	
Steyer, Samuel	StuK	X	
Voigt, Ann-Kristin	Social Affairs	X	
Berger, Luca	Sport		X
Kasch, Daniel	Marketing/PR and IT		X
Stolte, Sedra	Sustainability	X	
Present speakers: 9			
Guests: Josephine Langer and Tom Berein from StuPa			

Agenda

Public Session	3
Agenda Item 1: Opening of the Meeting / Welcome Remarks	3
Agenda Item 2: Checking Attendance	3
Agenda Item 3: Determination of a Quorum	3
Agenda Item 4: Motions to Amend the Agenda	3
Agenda Item 5: Announcement of Upcoming Dates	3
Agenda Item 6: Minutes	4
Agenda Item 8: DST Price Change	4
Agenda Item 9: Refund for the Germany Semester Ticket	5
Agenda Item 10: Reports from the Departments	5
Agenda Item 11: Latest News from the StuPa	7
Agenda Item 12: Inquiries from the Student Body	7
Agenda Item 13: Miscellaneous	7
Statement by the Secretary	7

1 **Public Session**

2 **Agenda Item 1: Opening of the Meeting / Welcome Remarks**

3 At 6:03 p.m., the chairperson opened the meeting and warmly welcomed everyone
4 present. At 6:17 p.m., Pauline Hyka joined the meeting. At 6:27 p.m., Sedra Stölte
5 left the room for two minutes.

6 **Agenda Item 2: Checking Attendance**

7 9 speakers in attendance, some via WebEx and others in the Senate Hall.

8 **Agenda Item 3: Determination of a Quorum**

9 The StuRa has a quorum with 9 members.

10 **Agenda Item 4: Motions to Amend the Agenda**

11 There are no motions.

12 **Agenda Item 5: Announcement of Upcoming Dates**

13 October 21, 2026: StuRa Interviews

14 November 1, 2026: New StuRa Term

15 November 7, 2026: Löffelball

16 November 10, 2026: Expert Talk: From Google to Founder – Career, Life & AI

17 November 11, 2026: Wildau Connects

18 **Agenda Item 6: Minutes**

19 Minutes No. 15 were adopted by a vote of nine in favor and one abstention.
20 Additional minutes will be issued at a later date.

21

22 **Agenda Item 7: Löffelball**

23 Under the agenda item “Photo Booth,” a submitted quote was discussed.
24 Although this quote is more expensive than originally anticipated, it still falls
25 within the overall budget. The remaining amount is to be used for additional
26 photo prints. When asked why a second quote was not obtained, it was
27 explained that alternative quotes did not offer an adequate price-performance
28 ratio. The current quote was ultimately approved with nine votes in favor and
29 one abstention. A proposal regarding security personnel was also presented
30 and approved with eight votes in favor and one abstention. It was noted that
31 security personnel should receive more detailed instructions for the upcoming
32 event regarding the conduct of bag checks and the consistent removal of
33 individuals from the venue. This proposal to rent construction fences was
34 unanimously approved by the assembly with nine votes in favor.

35 As part of the DJ booking process, the decision regarding the DJ for the main
36 floor was postponed. This was due to mixed feedback from the “Exams Out”
37 event, which is why the option of finding a new DJ remains on the table. The
38 idea of having two DJs on the main floor was rejected due to the increased
39 need for coordination regarding music and equipment. As for the DJ for the
40 techno floor, the decision is still pending, as we are still waiting for several
41 offers to come in.

42 The waste disposal proposal was unanimously approved by the assembly.
43 Containers should preferably be delivered on Thursday, or alternatively on
44 Friday, while pickup is scheduled for Monday Regarding the beer cart, a quote

was received that was more expensive than the original estimate. The assembly nevertheless approved this quote with eight votes in favor and one abstention. This was followed by a discussion about the cup concept. Since the current reusable cup system is very time-consuming to pack up and incurs costs of 1,500 euros, the use of more cost-effective disposable plastic cups was proposed. In the subsequent vote, three people voted in favor of plastic cups, two in favor of reusable cups, and three abstained. Finally, the status of the shift schedule was discussed. It still needs to be filled out, so everyone involved is asked to continue seeking support from their friends and volunteers.

Agenda Item 8: DST Price Change

During the meeting with the Berlin-Brandenburg Transport Association (VBB), it was announced that the price of the semester ticket will increase from 226.80 euros to 240.48 euros starting in the 2027/28 winter semester. Accordingly, a decision must be made on whether to enter into a new contract at this higher price, which would result in correspondingly higher semester fees. A possible alternative being discussed is switching to a ticket valid only in Brandenburg. Since this is an agreement between the Student Council (StuRa) and the VBB, the StuRa votes on this matter independently, without consulting the university. Although financial responsibility lies with the StuRa, the university acts on behalf of the StuRa under a corresponding power of attorney. The new contract is expected to arrive in the winter semester—one year in advance—during the 44th calendar week, meaning it must be voted on during the 20th meeting; thus, both the current and the subsequent legislative terms bear responsibility for this. A response regarding the issue of liability in the event that a claim is made against the StuRa is currently pending. With regard to dual-enrollment students, it was clarified that there will be no new separate option. The Germany Semester Ticket is intended exclusively for full-time students, while other student groups are responsible for obtaining their own tickets.

Agenda Item 9: Refund for the Germany Semester Ticket

A student inquired whether she could be reimbursed for the cost of the Deutschlandsemesterticket. She is enrolled at two universities and is required to pay for the Deutschlandsemesterticket twice. During the meeting, it was decided to forward the inquiry to the university administration.

Agenda Item 10: Reports from the Departments

10.1 The Department of Higher Education Policy and International Affairs reports the following:

The Office of Higher Education Policy and International Affairs reported that a remaining balance of 4,700 euros is still available under the initiative funding program. At the next meeting, new ideas will be gathered on how these funds can be used to benefit students and enhance the campus. Otherwise, the remaining amount will be carried over to the next legislative term. Initial proposals have already been submitted by students, including the creation of a calisthenics park and the provision of water stations, microwaves, and electric kettles. However, obstacles regarding electricity and water connections, as well as the water supply, have already been noted.

92 **10.2 The Executive Board reports the following:**

93 The Executive Board reported on the promotion of upcoming events.
94 Temporary staff are still being sought for the event on November 10, “Expert
95 Talk Wildau — From Google to Founder”; it was emphasized that care must
96 be taken to keep an accurate count of drinks at the bar. So far, two people
97 have volunteered. In addition, a request was made to rent the StuK on
98 November 10 from 6:00 p.m. to 10:00 p.m., and registration for the event will
99 take place via Luma. Furthermore, the event “Wildau Connects” on November
100 11 was promoted. The StuRa will be represented there with its own booth for
101 beverage sales—soft drinks, cider, and beer will be offered. The event is also
102 aimed at members of the upcoming legislative term; two members of the StuRa
103 have already volunteered to help. Finally, the Executive Board noted that the
104 minutes must be revised by the next meeting and drew attention to the offer
105 regarding a volunteer service certificate.

106 **10.3 The Finance Department reports the following:**

107 The Finance Department reported that a request was submitted for the Stufi
108 software and that Pauline Hyka was authorized to access the accounts. We
109 are now waiting for a response by mail.

110 **10.4 The Department of Culture reports the following:**

111 The Culture Department reported that planning for the Löffelball is underway.
112 There are particular issues with the shift schedule. So far, too few StuRa and
113 StuPa members have signed up.

114 **10.5 The StuK Department reports the following:**

115 The StuK department asked the board for an update regarding the broken ice
116 machine. The board reported that no response had been received so far. Since
117 the machine was originally still under warranty but that warranty has now
118 expired, the board is reluctant to replace it at great expense. Instead, they are
119 considering threatening legal action and consulting with a lawyer. In addition,
120 if the repair is carried out externally by a company other than the original
121 manufacturer, corresponding costs would be incurred. Regarding a broken
122 refrigerated display case that was out of service for one evening, there was no
123 response for a long time, but it is now working again. Furthermore, there was
124 a brief update on Oktoberfest and the Halloween party. A check will be
125 conducted soon to see if the projection screens are operational. It was also
126 announced that the cost of a damaged towel rack—over 1,000 euros—will be
127 covered by the insurance of the party responsible for the damage. The exact
128 details are being worked out between the building manager, Tryonadt, and the
129 affected tenant at the site of the damage.

130 **10.6 The Sustainability Department reports the following:**

131 The Sustainability Office reported that, due to a shortage of staff, the
132 Foodsharing project is unable to hold any more events for the time being and
133 is currently exploring new approaches and alternatives. A book swap was
134 proposed on short notice; in the long term, book boxes in the library or in Hall
135 17 under the stairs are under consideration. To this end, an event for books
136 will first be organized, and funding for the initiative will be requested. A request
137 to the library regarding used books is planned, though the exchange is
138 intended to be open to all types of books, as the selection will regulate itself

through market forces. The StuRa will assume responsibility for maintaining cleanliness and order on site. Another proposal concerned additional seating on campus. However, it was noted that responsibility for this likely lies with the university and the vice president, which is why the StuRa will not take further action on this matter.

10.7 The Technology and Public Relations Department reports the following:

The Public Relations and Technology Department was not present.

10.8 The Social Services Department reports the following:

The Social Affairs Department reported that another email had been received regarding the networking meeting for queer college groups. Since there is a scheduling conflict with the StuRa's own event, the Löffelball, on November 7, 2026, no StuRa member will attend the networking meeting.

10.9 The University Sport and Health Department reports the following:

The Office of College Athletics and Health was not present.

Agenda Item 11: Latest News from the StuPa

The StuPa reported that the parking situation on campus had been discussed and that it was decided that motorcycles may continue to park on the wide sidewalk in front of Hall 14. Finally, students were reminded once again to apply for the StuRa for the next term.

Agenda Item 12: Inquiries from the Student Body

A request was received from the student body. There was a complaint and a request for a new dartboard at the StuK because the old one is broken. The StuK itself does not yet see this as urgent.

Agenda Item 13: Miscellaneous

There were no other items to discuss under this agenda item.
The following agenda items have been set for the next meeting: Löffelball, contract for the Germany Semester Ticket, farewell party

Statement by the Secretary

By signing, the secretaries certify that the contents of these minutes are true and accurate, and that no relevant information has been omitted or added of their own accord.



Ann-Kristin Voigt, Secretary



Patryk Gadziomski, Chairperson